

Sprachbewusster Unterricht – Methodenwerkzeuge zur Sprachförderung

Jeder Mensch hat ein Recht auf Bildung. Der Zugang zu Bildung wird jedoch nicht alleine dadurch gesichert, dass genügend Lehrkräfte und Schulen zur Verfügung stehen. Der Zugang zu Bildung erschließt sich in den Schulen nämlich vor allem über das Medium „Sprache“ – ob schriftlich oder mündlich. Sprache bildet also somit ein wichtiges, ja zentrales Medium. Sprache ist Kontextspezifisch und somit hat jedes Unterrichtsfach seine eigene Sprache.



Wir Lehrkräfte tragen die Verantwortung dafür, dass allen Lernenden im Fachunterricht der Zugang zu Bildung ermöglicht wird. Die deutsche Sprache wird dabei meist als alleiniges Medium angesehen, richtet sich aber eher an monolinguale Lerngruppen. Unsere Lerngruppen sind jedoch oftmals multilingual.

Wir erweitern unseren Horizont durch ein Multiple an Methodenwerkzeugen, welches den Zugang zu Bildung sprachorientiert aufgreift. Die Vermittlung genau dieser Methodenwerkzeuge stellt somit das zentrale Anliegen dieses Workshops dar. Werkzeuge kennenzulernen und zu durchdringen, die das Fenster zu sprachbewusstem Unterricht öffnen, und dabei sowohl dem Fachunterricht selbst als auch dem Sprachenlernen im Allgemeinen dienen.

Im Mittelpunkt stehen folgende Aspekte:

- Darstellung und Ausprobieren verschiedener Methodenwerkzeuge
- Inhaltsbezogene Auswahl der Methodenwerkzeuge und deren Bedeutung in einer speziellen Unterrichtssituation
- Ermittlung der didaktischen Funktion einer spezifischen Methode
- Reflexion über die Methodenwerkzeuge
- Einsatz der Methodenwerkzeuge in die eigene Unterrichtsplanung